



MARKTGEMEINDE

Atzenbrugg

neunfach lebenswert

Gemeinde-
Nachrichten



Frohe Ostern
wünschen die
Bürgermeisterin &
Gemeindevertretung

Seite 6 - 7

**Status Quo beim
Hochwasserschutz**

Seite 15

**Umbau & Sanierung
VS- & Mittelschule**

Seite 37

**60 Jahre Blasmusik
Heiligeneich**

Inhaltsverzeichnis:

Aktuelles.....ab Seite 4
Aus dem Gemeindeamt.....ab Seite 6
Umwelt & Leben.....ab Seite 14
Was war los?.....ab Seite 29
Schubert Schlossab Seite 32
Vereinsleben & Wirtschaft.....ab Seite 35



4 Frühjahrsputz viele Helfer



16 Mittelschule Atzenbrugg



30 Faschingsumzug



38 Feuerwehrwahlen & viele Aktivitäten



*Wir wünschen
einen schönen Frühling!*



Geschätzte Gemeindegewissnerinnen und Gemeindegewissner, liebe Jugend und Kinder!

Derzeit stehen seitens der Gemeinde zahlreiche wichtige Themen und Aufgaben an, die wir engagiert bearbeiten.

Im Rahmen unseres Regenwasserplanes wurde eine umfassende Bestandsanalyse des hydrodynamischen Kanalnetzes erstellt. Zur weiteren Verfeinerung ist eine Kalibrierung des Modells erforderlich, die mittels Abfluss- und Wasserstandsmessungen an repräsentativen Stellen im Kanalnetz erfolgt und aktuell berechnet wird. Zusätzlich werden Sonden installiert, um Niederschlagsdaten kontinuierlich zu erfassen und diese erhobenen Daten in Folge einzuarbeiten.

Ein Informationsabend für die Gemeindebevölkerung ist am 23. April geplant. Dabei werden wir detailliert über den Regenwasserplan, das Kanalnetz, das Regenentlastungspumpwerk sowie geplante Maßnahmen informieren und Ihre Fragen beantworten.

Aktuell werden vor Ort Begehungen zur Erhebung der Berechnungsflächen für die Vorschreibung der Kanal- und Wasserabgaben durchgeführt, welche durch den Gemeindeverband für Umweltschutz und Abgabeneinhebung (GVU) Melk betreut werden. Bereits im Jahr 2020 wurde von der Gemeindeaufsicht dringend empfohlen, diese Überprüfungen möglichst zeitnah umzusetzen, da die letzten Kontrollen im Jahre 2013 und 2014 erfolgt sind. Aus dem Protokoll von 2020 heißt es: „Im Sinne einer sparsamen und wirtschaftlichen Haushaltsführung und zur Gleichbehandlung aller Bürger wird empfohlen, die Berechnungsflächen im gesamten Gemeindegebiet erneut zu erheben und auf dieser Grundlage die Kanalbenützungsgebühren sowie Ergänzungsabgaben nach dem dadurch ermittelten Stand einzuheben.“

Im Oktober 2025 wurde zudem seitens der Freiheitlichen und Unabhängigen – Fraktion ein Dringlichkeitsantrag eingebracht, welcher die Durchführung von Überprüfungen der Versickerungsanlagen und Sickerschächte zur Entsorgung der Niederschlagswässer auf Eigengrund fordert.



Als Bürgermeisterin und zuständige Bau- und Abgabenbehörde trage ich die Verantwortung und bin dazu verpflichtet, alle gebotenen behördlichen Überprüfungen sicherzustellen und die Einhaltung der NÖ Bauordnung, des NÖ Kanalgesetzes und des NÖ Wasserleitungsgesetzes zu überwachen. Etwaige festgestellte baupolizeiliche Mängel oder Abweichungen vom baubehördlich bewilligten Stand werden vom GVU Melk an die Gemeinde – meine Amtsstelle – weitergeleitet und entsprechend weiterbearbeitet.

Ich danke Ihnen für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung bei der Umsetzung dieser wichtigen Maßnahmen zum Wohle unserer Gemeinde.

Für das bevorstehende Osterfest wünsche ich Ihnen schöne und erholsame Tage im Kreise Ihrer Lieben. Das beginnende Frühjahr zeigt uns die Vielfältigkeit unseres Gemeindegebietes und immer wieder wunderschöne Naherholungsplätze, welche man entdecken und genießen kann.

Beate Jelen

**WIR HALTEN
NÖ SAUBER!
FRÜHJAHRSPUTZ**

Umweltag in der Marktgemeinde

Am Samstag, dem 21. März, waren wieder zahlreiche Menschen in Warnwesten und Handschuhen unterwegs, mit großen Säcken in den Händen. Sie sammelten den Müll, den andere achtlos aus dem Auto geworfen oder auf oft sehr abenteuerlichen Wegen zum „Entsorgen“ in den nächsten Graben gebracht hatten.

Schon am Donnerstag und Freitag waren mehr als 100 Kinder der Volks- und Mittelschule sowie Gruppen aus beiden Kindergärten unterwegs und machten das Ortsgebiet von Heiligeneich und Atzenbrugg sowie die umliegenden Wege und Straßen sauber. Begleitet von Lehrern und Lehrerinnen, Pädagoginnen und Betreuerinnen waren die Kinder sehr erstaunt, was man so alles neben der Straße findet: Aludosen, Zigarettenschachteln, Plastik- und Glasflaschen, Zeitungen und vieles mehr. Ähnliches erlebten aber auch die Jägerschaft Atzenbrugg und Trasdorf in den Windschutzgürteln und die Verschönerungsvereine Weinzierl, Tautendorf, Trasdorf und Hütteldorf/Watzendorf, sowie die Dorfgemeinschaft Ebersdorf. Mit den jüngsten Feuerwehrkindern war auch die FF-Heiligeneich unterwegs. Die Pfadfinder konnten mit einer großen Gruppe in der Umgebung von Heiligeneich ebenfalls sehr viel einsammeln. Gemeinsam mit den Umweltbeiräten und vielen freiwilligen Helfern aus At-



Hütteldorf



Volksschule



Tautendorf



die NÖ
Umweltverbände



Trasdorf

gemeinde Atzenbrugg

zenbrugg, Heiligeneich und Trasdorf wurde ein großer Berg Müll und Unrat gesammelt.

„Ich hoffe manche Erwachsenen schämen sich, wenn sie sehen, wie die Kinder den Müll aufnehmen, den sie vielleicht am Tag zuvor achtlos aus dem Autofenster geworfen haben!“, ärgert sich der Umweltgemeinderat Adolf Mohr.

Vizebürgermeister Franz Buchberger und Gemeindeführerin Helga Diemt unterstützten die fleißigen Helfer beim Ausladen im Gemeindeführerzentrum und beim Abholen der Säcke. Alle Mitwirkenden wurden dann von den Wir Niederösterreicherinnen gepflegt und konnten bei der gemeinsamen Jause all die seltsamen Funde besprechen.

Umweltbeirat GR Adolf Mohr bedankte sich bei den vielen Mitwirkenden, die ihren Samstag geopfert haben um den Mist anderer Leute einzusammeln und damit ein Stückchen zum gelebten Umweltschutz in unserer Gemeinde beigetragen haben. Achten wir alle gemeinsam darauf, dass es lange so sauber bleibt und scheuen wir uns nicht davor achtlose Menschen darauf aufmerksam zu machen, dass es für den Müll eine Mülltonne gibt und dass der Weg ins Sammelzentrum einfacher ist, als in den nächsten Windschutzgürtel.

für den Umweltbeirat GR Adolf Mohr



Atzenbrugg



Heiligeneich



Ebersdorf



Weinzierl



Mittelschule Heiligeneich



Status Quo beim Hochwasserschutz

Umfangreiche Vorarbeiten für das bewilligte Hochwasserschutzprojekt an der Perschling laufen bereits

Für den Ausbau des Hochwasserschutzes entlang der Perschling hat die NÖ Landesregierung Ende 2025 eine finanzielle Unterstützung in der Höhe von 6 Mio. Euro beschlossen, weitere 6 Mio. Euro stehen vor der Genehmigung durch den Bund. Der Perschling-Unterlauf-Wasserverband wird 3 Mio. Euro der Gesamtinvestition von 15 Mio. Euro übernehmen. „Umfangreiche Vorarbeiten für das bewilligte Hochwasserschutzprojekt laufen bereits, jetzt folgen die weiteren notwendigen Schritte. Alle Beteiligten – Gemeinden, Land NÖ, Bund, Fachleute und Planungsbüros – ziehen an einem Strang, um im Interesse der Bevölkerung möglichst rasch den bestmöglichen Schutz sicherzustellen,“ so

LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf und der zuständige Verbandsobmann Rudolf Friewald.

Das Projekt beinhaltet einerseits die Anpassung der rechts- und linksufrigen Dämme im Unterlauf der Perschling, konkret im Bereich Atzenbrugg bis zur Einmündung in die Donau, an den heutigen Stand der Technik, als auch die Herstellung der Fischpassierbarkeit in diesem Bereich. Durch diese Maßnahme werden in den Gemeinden Zwentendorf, Atzenbrugg, Langenrohr und Michelhausen Liegenschaften, Betriebe und Infrastruktureinrichtungen vor 100-jährlichen Überflutungen geschützt.



Es wird mit Hochdruck an den für die bauliche Umsetzung notwendigen Vorarbeiten gearbeitet. Um diese Projektphase möglichst effizient und straff zu gestalten, wurden vom zuständigen Perschling-Unterlauf Wasserverband Anfang des Jahres 2025 Ziviltechniker mit der Projektsteuerung beauftragt. Seither wurden detaillierte Vermessungen, Kriegsmittelerkundungen und geotechnische Begutachtungen veranlasst. Noch bis Februar 2026 laufen die Rammkern-Sondierungen, um die Beschaffenheit der bestehenden Dämme detailliert zu erfassen. Bis März 2026 werden mittels mehrtägiger Hubschrauberbefliegungen laserbasierte Vermessungen durchgeführt und bis Mai 2026

finden weitere terrestrische Vermessungsarbeiten statt. Vorgezogen und bereits umgesetzt wurde der Projektabschnitt im Bereich der Langermühle. Auch im Bereich der alten Perschling wurden bereits Maßnahmen gesetzt, die für die weitere Projektumsetzung essenziell sind.

Im April ist eine Sitzung vom Verband Perschling Unterwasserlauf geplant, wo wir neueste Informationen erhalten werden. Diese werde anschließend auf unserer Gemeindehomepage veröffentlichten.

Tullnerfelder Verwaltungsgemeinschaft gewachsen

Erfolgreiche Zusammenarbeit von acht Gemeinden

Bauangelegenheiten sind eine komplizierte Sache. Die rechtlichen Rahmenbedingungen, die zu beachten sind, werden immer umfangreicher. „Organisatorisch, bürokratisch und rechtlich ist das in einer kleinen Gemeinde alleine kaum noch zu schaffen“, erklärt Bürgermeister Bernhard Heini, wie es im Jahr 2016 zur Gründung der „Tullnerfelder Verwaltungsgemeinschaft“ (TF-VG) mit Sitz in Michelhausen kam.

Aus diesem Grund ist die TF-VG gewachsen – seit 1.1.2026 gehört eine weitere Gemeinde dazu: „Die Marktgemeinde Judenau-Baumgarten ist der Verwaltungsgemeinschaft deswegen beigetreten, weil gute Kooperationen und Zusammenarbeit in Zeiten leerer Gemeindegassen ein Gebot der Stunde sind. Weiters ist die Kompetenz der Verwaltungsgemeinschaft auch ein Garant für unsere Bürgerinnen und Bürger in Bauangelegenheiten weiterhin bestens beraten und betreut zu sein“, so Bürgermeister Georg Hagl.

Ziel der Verwaltungsgemeinschaft ist es, die gesamten Agenden des Baurechts im Sinne der NÖ Bauordnung 2014 abzuwickeln. Weiters werden

die Grundlagen zur Vorschreibung der Abgaben und Gebühren gemäß dem NÖ Kanalgesetz und dem NÖ Gemeindegewässerleitungsgesetz im Namen der jeweils zuständigen Gemeinde ermittelt. Die Verwaltungsgemeinschaft ist kein Verband, sondern als Hilfsorgan tätig und betreut die Aktenführung bis zur Erstellung eines Bescheides. „Wir bearbeiten die Verfahren wie ein verlängertes Gemeindeamt“, erklärt Astrid Trettenhahn, Amtsleiterin von Michelhausen und Geschäftsführerin der TF-VG. „Das heißt, wir bereiten alle Schriftstücke, Bescheide etc. vor. Unterschrieben wird immer noch vom Bürgermeister als zuständige Baubehörde.“

Der TF-VG sind folgende Gemeinden beigetreten:

- Absdorf
- Atzenbrugg
- Judenau-Baumgarten
- Königsbrunn
- Michelhausen
- Sitzenberg-Reidling
- Würmla
- Perschling

Zahlen und Fakten

2024:

1.705 Verfahren
11.969 gescannte
Dokumente

2018-2024:

10.391 Verfahren
74.757 gescannte
Dokumente

Foto: Marktgemeinde Michelhausen

Mitarbeiter der Verwaltungsgemeinschaft:



Mag. Astrid Trettenhahn (1)
Ing. Wolfgang Kolbeck (2)
Corina Haslinger (3)
Sabrina Reuter BA (4)
Julian Hummer (5)
Katharina Stasa (6)
Ing. Bernhard Kostka (7)

Neue Direktorin in der Volksschule Heiligeneich stellt sich vor

Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Eltern!
Mein Name ist Bettina Mantler und ich freue mich, Ihnen mitteilen zu dürfen, dass ich ab 1. April 2026 die neue Schulleiterin der Volksschule Atzenbrugg sein darf. Ich bin seit 2019 verheiratet, seit 2022 stolze Mama eines Sohnes und lebe mit meiner Familie auf unserem landwirtschaftlichen Betrieb in Grafenegg.

Kinder auf ihrem Weg zu begleiten, ist für mich nicht nur ein Beruf, sondern eine echte Herzensangelegenheit. Mir ist besonders wichtig, dass alle Schülerinnen und Schüler gerne in die Schule kommen, sich sicher und angenommen fühlen, sowie jeden Tag mit einem guten Gefühl lernen und wachsen können. Schule bedeutet

für mich weit mehr als Unterrichtsstoff – ein wertschätzender Umgang, gegenseitiger Respekt und eine offene, ehrliche Kommunikation sollen den gemeinsamen Schulalltag prägen.

Eine Schule ist Lebensraum. Deshalb liegt mir auch der bevorstehende Umbau sehr am Herzen. Ich möchte diesen Prozess bestmöglich mitgestalten, damit eine Umgebung entsteht, in der sich Kinder, Lehrkräfte und alle am Schulleben Beteiligten wohlfühlen und gut arbeiten können. Ich freue mich auf viele neue Begegnungen, auf die Zusammenarbeit mit den Familien, der Gemeinde und auf eine lebendige, positive Schulzeit.

v.l.n.r.: Amtsleitervertretung Angelika Buchberger, Direktorin Bettina Mantler, Bgm.ⁱⁿ Beate Jilch



Marktgemeinde Atzenbrugg

Wachauer Str. 5, 3452 Atzenbrugg

Telefon: 02275/5234

Web: www.atzenbrugg.at

E-Mail: gemeinde@atzenbrugg.gv.at

Amtszeiten

Montag: 08:00-12:00 Uhr

Dienstag: 08:00-12:00 Uhr
und 16:00 - 19:00 Uhr

Mittwoch: kein Parteienverkehr

Donnerstag: 08:00-12:00 Uhr

Freitag: 08:00-12:00 Uhr



Niederösterreich radelt & unsere Gemeinde radelt mit!

Unsere Gemeinde startet aktiv in den Frühling und schwingt sich in den Sattel. Ab 20. März zählt bei der Mitmach-Aktion „Niederösterreich radelt“ jeder gesammelte Radkilometer für unsere Gemeinde und unser Bundesland.

Jeder Radkilometer zählt

Treten wir gemeinsam fleißig in die Pedale! Wer mitmacht, fördert die eigene Gesundheit, spart Geld und hat die Chance tolle Preise zu gewinnen, darunter e-Bikes, Fahrräder oder praktisches Radzubehör.



Mitmachen beim Anradeln

Los geht's! Schon beim Anradeln im März und April werden zahlreiche Preise verlost. Wer bis zum 30. April mindestens 50 Radkilometer gesammelt hat, nimmt an der Verlosung teil.

Fahrten aufzeichnen mit der App

Mitmachen ist ganz einfach: die Radfahrten können ganz bequem mit der „Österreich radelt“-App erfasst werden. Kein Fan von Apps? Kein Problem, auch über die Website kann man an der Aktion teilnehmen und die Fahrten händisch eintragen. Jeder Kilometer mit dem Rad zählt, egal ob zur Arbeit, zum Einkauf oder zum Sportplatz.

Und so einfach geht's:

1. Österreich radelt-App downloaden unter www.radelt.at/appstore oder mitmachen über die Website www.noeradelt.at
2. Als Teilnehmer neu registrieren oder wieder anmelden, falls man bereits einmal mitgemacht hat
3. Fleißig radfahren und die Fahrten in das eigene Profil eintragen. Die Kilometer zählen über die angegebene Wohnadresse automatisch für unsere Gemeinde.

Jetzt anmelden & mitradeln!

Je mehr Bürgerinnen und Bürger aus unserer Gemeinde mitradeln, desto eher erreicht unsere Gemeinde einen Spitzenplatz in der Rangliste. Also macht mit und zeigt, dass unsere Gemeinde voller Energie steckt!



Begehung der Liegenschaften durch den GVV Melk



Zur Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben ist die Gemeinde verpflichtet, die Berechnungsgrundlagen für die Kanalanschluss- bzw. Kanalbenutzungsgebühren sowie für die Wasseranschlussabgabe regelmäßig zu überprüfen und zu aktualisieren. Wird diese gesetzlich vorgeschriebene Erhebung nicht durchgeführt, kann dies seitens der Landesregierung zu Ermahnungen sowie zu Kürzungen oder Streichungen von Fördermitteln führen. Die Landesregierung sieht vor, solche Begehungen alle fünf, maximal jedoch alle zehn Jahre durchzuführen. Die letzte Begehung wurde 2013 in der Gemeinde durchgeführt.

Die Grundlage für die Berechnung der genannten Abgaben bildet weiterhin die Größe des Hauses sowie die Anzahl der angeschlossenen Geschosse. Im Zuge der nun durchzuführenden Erhebung werden allfällige Änderungen erfasst und - sofern erforderlich - mittels Ergänzungsbescheid vorgeschrieben. Diese Maßnahmen dienen insbesondere auch der Gleichbehandlung aller Gemeindegewerbetreibenden und Gemeindegewerbetreibender, sodass keine ungerechtfertigten Vorteile entstehen.

Wir weisen darauf hin, dass der Gemeindeverband für Abgabeneinhebung im Bezirk Melk bereits im Zuge der Übertragung der Abgabeneinhebung mit dieser Aufgabe betraut wurde und diese Erhebung somit keine neue Maßnahme darstellt.

Wir ersuchen Sie, die Mitarbeiter des Gemeindeverbandes - Herrn Christoph Angerer, Ing. Roland Weninger, Markus Weninger und Daniel Wippel - entsprechend zu unterstützen und die erforderlichen Auskünfte zu erteilen. Bei Bedarf kann auch eine Begehung der Liegenschaft notwendig sein.

Der Beginn der Erhebungen hat im März gestartet. Sie werden hierzu eine gesonderte Verständigung durch den Gemeindeverband erhalten.

Bei etwaigen Fragen oder Unklarheiten stehen wir Ihnen im Gemeindeamt gerne zur Verfügung.

Wir danken für Ihr Verständnis und Ihre Mitwirkung und verbleiben im Sinne einer guten Zusammenarbeit.

Schloss Salettl teils videoüberwacht

Da es in den letzten Monaten immer wieder zu Vorfällen von Vandalismus in den öffentlich zugänglichen Toiletten im Schlosspark Atzenbrugg gekommen ist, plant die Marktgemeinde, den Vorbereich (NICHT den Innenbereich!) der öffentlichen WC-Anlagen mit Videokameras zum Zwecke der Verhinderung von Vandalismus täg-

lich in der Zeit von 17:00 bis 07:00 zu überwachen.

Falls Sie Bedenken, Anliegen oder Hinweise haben, schicken Sie uns bitte eine Nachricht.

gemeinde@atzenbrugg.gv.at



Grundgrenzen und überhängende Äste

Grenzsteine müssen sichtbar sein und diese Grenzen müssen auch eingehalten werden. Die Grundstücksgrenzen, speziell zum öffentlichen Raum, sind zu beachten, das gilt insbesondere für Bepflanzungen. Achten Sie bitte darauf, dass die Bäume und Sträucher auf Ihrem Grundstück nicht über die Grundstücksgrenze hinweg ins öffentliche Gut oder zum Nachbarn hinübertagen. Sie stellen eine Beeinträchtigung des öffentlichen Verkehrs dar. Herabfallende Äste können z.B. zu unangenehmen rechtlichen Folgen führen.



Der Rechnungsabschluss für 2025 lag vom 17. bis 31. März zur allgemeinen Einsichtnahme auf. Stellungnahmen dazu wurden keine abgegeben und der Prüfungsausschuss hat die Korrektheit geprüft. Die Zustimmung im Gemeinderat erfolgte in der Sitzung vom 31. März und somit wurde dieses Zahlenwerk auf unserer Gemeindehomepage (Offenen Haushalt) veröffentlicht.

Der Rechnungsabschluss weist im Finanzierungshaushalt Gesamteinnahmen von rd. EUR 8,7 Mio. und Ausgaben von ca. EUR 7,25 Mio. aus. Somit stehen aus der operativen Gebarung Mittel von EUR 1,4 Mio. zur Verfügung – das sind jene Mittel, die für Investitionen herangezogen werden können.

Zur Finanzierung unserer Investitionen – insbesondere für die Sanierung der Hochwasserschäden - erhielten wir im Vorjahr umfangreiche Fördermittel von Bund und Land NÖ in der Höhe von EUR 1,6 Mio. Für die Zwischenfinanzierung zur Behebung der Katastrophenschäden wurde ein Darlehen über EUR 1,4 Mio. aufgenommen.

Die für Investitionen zur Verfügung stehenden Mittel wurden für folgende Vorhaben eingesetzt.

Wesentliche Investitionen 2025

• Straßenbau	€	331.726,-
• Wasservers. + Abwasserbes.	€	52.531,-
• Sanier. Hochwasserschäden	€	1.945.164,-
• Straßenbeleuchtung - öffentl.	€	92.856,-
• Photovoltaikanlagen	€	120.336,-
• Funcourt	€	152.205,-
• Volksschule Um- u. Zubau	€	115.311,-
• Ausbau KIGA Atzenbrugg	€	274.836,-
• Sonstige	€	276.777,-
Investitionstätigkeit	€	3.361.742,-

Durch die Darlehensaufnahme für die Hochwassersanierung ist unser Schuldenstand angestiegen.

Entwicklung des Schuldenstandes



Die Gesamtsumme der liquiden Mittel war zum Jahresende 2025 mit EUR 1.171.128,87 deutlich positiv.

Einnahmen + Ausgaben

Die wesentlichste Einnahmequelle – die Bundesertragsanteile – trägt EUR 3,53 Mio. zu den Gemeindeeinnahmen bei. Die eigenen Gemeindeabgaben bringen EUR 1,37 Mio. und die Gebühren (Kanal, Wasser, Müll etc.) liefern ebenso EUR 1,55 Mio.

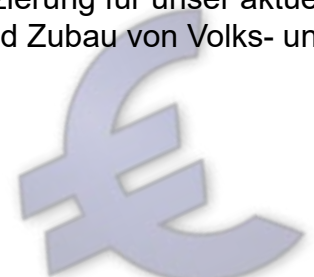
Eigene Gemeindeabgaben 2025

• Grundsteuer A+B	€	301.726,-
• Kommunalsteuer	€	842.799,-
• Aufschließungsbeiträge	€	157.402,-
• Andere	€	74.022,-
Gemeindeabgaben	€	1.359.849,-

Leider steigen auch wieder die größten Ausgabenpositionen - die Sozialhilfeumlage mit EUR 680.407 und der NÖ Krankenanstaltensprengelbeitrag (NÖKAS) mit EUR 1.108.914.

Im aktuell schwierigen wirtschaftlichen Umfeld gilt es mehr denn je Ausgabendisziplin zu wahren.

Dann ist auch die Finanzierung für unser aktuelle Aufgabe – der Um- und Zubau von Volks- und Mittelschule – gesichert.



Neuer SPAR-Supermarkt in Heiligeneich

Die Nahversorgung in Heiligeneich ist gesichert: Der ehemalige Unimarkt-Standort am Raiffeisenplatz wurde übernommen und eröffnete am 5. März 2026 neu als SPAR-Supermarkt. Auf 614 m² Verkaufsfläche steht Kundinnen und Kunden das umfassende SPAR-Sortiment mit frischen Lebensmitteln, starken SPAR-Eigenmarken und attraktiven Preisen ab sofort zur Verfügung.

SPAR-Geschäftsführer Alois Huber betont: „Heiligeneich bekommt mit SPAR einen Supermarkt, der über viel Erfahrung mit moderner und kundenorientierter Nahversorgung verfügt. SPAR sichert mit der neuen SPAR-Supermarkt nicht nur die regionale Nahversorgung, sondern auch 18 krisensichere Arbeitsplätze. Mit dem Team in Heiligeneich sind wir gut aufgestellt, um unseren Kund:innen künftig noch mehr Regionalität, Vielfalt und verlässliche Qualität zu günstigen Preisen bieten zu können.“

SPAR-Supermarkt Heiligeneich

Raiffeisenplatz 7
3452 Heiligeneich

Öffnungszeiten:

Mo – Fr: 07:00 – 19:15
Sa: 07:15 – 18:00



Gruppenfoto © SPAR/David Schreiber:

SPAR-Geschäftsführer Alois Huber mit Bürgermeisterin Beate Jilch, Marktleiterin Bianca Hollaus, Marktleiterin-Stellvertreterin Elisabeth Schirmer

Team © SPAR/Johannes Brunnbauer:

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im neuen SPAR-Supermarkt Heiligeneich freuen sich, die Kundinnen und Kunden beraten zu dürfen.

Umbau Sanierung Volks- & Mittelschule

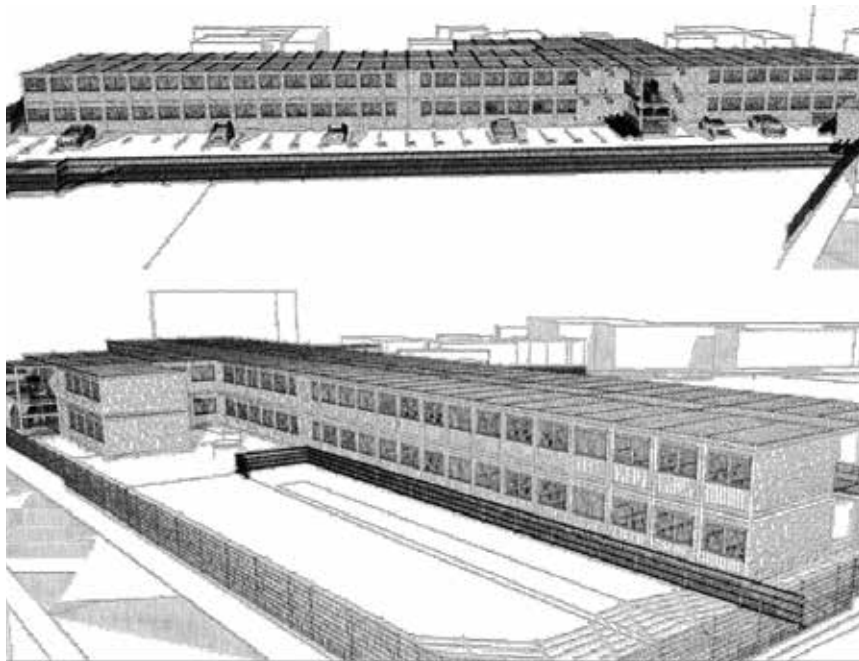
Der geplante Umbau, die Sanierung sowie der Zubau der Volks- und Mittelschule Heiligenreich nehmen weiterhin konkrete Formen an. Derzeit laufen zahlreiche Besprechungen auf Hochtouren, in denen die nächsten Schritte sorgfältig geplant und abgestimmt werden. Ziel ist es, ein modernes, funktionales und zukunftsorientiertes Schulgebäude zu schaffen, das den Anforderungen der kommenden Jahrzehnte gerecht wird.

Im Zuge der Detailplanungen zeigt sich jedoch auch, dass insbesondere das bestehende Gebäude der Mittelschule bereits stark in die Jahre gekommen ist. Immer wieder werden im Bestand neue Herausforderungen sichtbar, die zusätzliche Maßnahmen notwendig machen. Diese Erkenntnisse erfordern ein hohes Maß an Flexibilität, um bestmögliche Lösungen zu finden.

Parallel dazu stehen Gespräche mit dem Land Niederösterreich hinsichtlich der Förderungen noch an. Angesichts des großen Bauvolumens ist dies ein wesentlicher Bestandteil der Gesamtfinanzierung. Für alle beteiligten Mitgliedsgemeinden bedeutet dieses Projekt zweifellos eine erhebliche finanzielle Kraftanstrengung. Dennoch ist klar, dass diese Investition notwendig und sinnvoll ist, um eine zeitgemäße Bildungsinfrastruktur sicherzustellen.

Ein wichtiger Meilenstein wird aktuell bereits umgesetzt: Am Areal der Firma Steiner entsteht derzeit die temporäre Containerschule. Diese Übergangslösung schafft die notwendigen Voraussetzungen, um den Schulbetrieb während der Bauphase reibungslos aufrechtzuerhalten. Die Fertigstellung ist bis Ende Mai 2026 vorge-

Containerschule:



sehen, sodass bereits im Juni ein Teil der Infrastruktur übersiedeln kann.

Der offizielle Baubeginn für den Umbau, die Sanierung und den Zubau ist mit Anfang Juli geplant. Die Fertigstellung der neuen Schule ist für Herbst 2027 vorgesehen.

Dieses Bauvorhaben ist nicht nur ein bedeutendes Infrastrukturprojekt, sondern auch eine wichtige Investition in die Zukunft unserer Region. Die bestehenden Gebäude weisen bereits zahlreiche Mängel auf, die keinen weiteren Aufschub zulassen. Mit der Umsetzung dieses Projekts wird jedoch eine moderne und nachhaltige Lernumgebung geschaffen, von der viele Generationen von Kindern profitieren werden. Die neue Schule wird damit ein Ort des Lernens, der Begegnung und der Weiterentwicklung für die gesamte Gemeinschaft sein.

Ansicht von vorne:



ABGANG ZU VS - GARDEROBEN

HAUPTINGANG
VOLKSSCHULE

HAUPTINGANG
MITTELSCHULE

Neuigkeiten der Mittelschule Atzenbrugg-Heiligeneich

09.02.2026 Besuch der Dienststelle

Die SchülerInnen der 4c besuchten die Rot-Kreuz-Dienststelle Atzenbrugg-Heiligeneich. Unsere ehemalige Schülerin Hannah zeigte ihnen den Umgang mit einem Defi, sie durften den Heimlich-Trainer ausprobieren (bei schwerer Verlegung der Atemwege) und der Leiter der Dienststelle Ernst Prix erzählte Spannendes rund um das Rettungsauto.



12.02.2026 Bezirksschirennen am Annaberg

Bei guten Schnee- und Wetterbedingungen starteten insgesamt 190 Kinder. Die MS Atzenbrugg nahm mit 19 Schülerinnen und Schülern erfolgreich teil.

Bei den Kindern II weiblich konnte Marie Ströger den 3. Platz erreichen.

In der Mannschaftswertung Kinder II männlich holten sich Leonhard Gstettner, Maximilian Hascher, Florian Wochner und Rafael Handl auch den 3. Platz. Die Schüler I männlich mit Hannes Handl, Felix Jilch, Finn Weichberger und Maximilian

Rauschmayer wurden in der Mannschaftswertung ebenfalls ausgezeichnete Dritte. Alle Beteiligten genossen das perfekt organisierte Schirennen.



17.02.2026 Faschingsdienstag „Manege frei!“

Unter diesem Motto versammelten sich am Faschingsdienstag Zirkusdirektor*innen, Artist*innen und Tiere aller Art, um gemeinsam zu feiern. Nach einer Prämierung der kreativsten Klassenverkleidung, die die 4c für sich entscheiden

konnte, kam es zum Highlight: Dank des Elternvereins, der auch die Krapfen sponserte, war der Zirkus „Pikard“ zu Besuch und begeisterte die Kinder mit höchstklassiger Artistik, Clownerie und anschließendem Workshop. Es war ein großartiges Fest!

Jänner/März: Wintersportwochen in Filzmoos

Die Schülerinnen und Schüler der zweiten und dritten Klassen verbrachten ihre Wintersportwochen in Filzmoos. Zusätzlich zum Schifahren und Langlaufen wurden Aktivitäten wie Kegeln, Eislaufen, Wellness sowie eine Pferdekutschenfahrt und Après-Ski angeboten.

**Februar: Workshop zum Thema „Achtsamkeit“**

Am 24.02.2026 bekam die 1C Besuch von Frau Martina Kindler, welche den Kindern im Zuge des Workshops Achtsamkeit einen Einblick in den Alltag sehbehinderter Menschen gab. Die Schüler*innen verfolgten den Vortrag sehr aufmerksam und durften im Anschluss daran, blind

Getränke verkosten und an verschiedenen Lebensmitteln riechen, um herauszufinden, ob sie diese erkennen.

Darüber hinaus meisterten die Kinder zu zweit einen Parcours, bei dem sie selbst erfahren konnten, wie herausfordernd alltägliche Situationen ohne Sehvermögen sein können.

Lesepatinnen und Lesepaten:

Auch für das nächste Schuljahr suchen wir Lesepatinnen und Lesepaten, die sich einmal pro Woche eine Stunde Zeit nehmen, um mit unseren Schülerinnen und Schülern zu lesen. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an das Sekretariat der Mittelschule unter 02275/5252.





Was wir im Kindergarten Atzenbrugg-Heiligeneich heuer schon erlebt haben

Am Freitag, den 16. Jänner 2026, fand für unsere Schultütenkinder eine besondere Veranstaltung statt. Das Straßen-1x1 wurde vom ÖAMTC und der AUVA finanziert. Ziel der Aktion war es, den Kindern zu helfen, ihren Schulweg sicher zu meistern und sich richtig im Straßenverkehr zu verhalten.

Zu Beginn durften die Kinder vorgespielte Szenen bewerten. Sobald sie ein Fehlverhalten entdeckten, riefen sie laut: „Halt, Polizei!“ Anschließend übten die Kinder das Überqueren der Straße am Zebrastreifen – sowohl mit als auch ohne Ampel. Dabei achteten sie besonders darauf, der Autofahrerin Lilly in die Augen zu schau-

en, um sicherzugehen, dass sie als Fußgänger auch wirklich gesehen werden. Außerdem lernten sie, auf die Räder des Autos zu achten: „Stehen sie schon oder rollt das Fahrzeug noch?“ Sehr spannend war auch das Thema Anschlallen. Manche Kinder waren der Meinung, dass man sich bei kurzen Strecken nicht anschnallen müsse. Nun wissen alle, dass Sicherheit immer Vorrang hat – und dass man ruhig „Halt, Polizei!“ oder „Angurten bitte!“ sagen darf.

Mit Taschenlampen leuchteten die Kinder anschließend Reflektoren an und erlebten, wie wichtig es ist, im Dunkeln gut sichtbar zu sein. Zum Abschluss erhielt jedes Kind eine Urkunde.



Am 23. Jänner bekamen wir Besuch vom EVN Hasen Joulus und seinem Freund Emil. Gemeinsam mit den Kindern entdeckten sie den Energiesauger, der in Oma Ottilies Haus Schaden anrichtet. Die Kinder waren mit Freude dabei und halfen Joulus bei den kniffligen Aufgaben. Verschiedene Merksätze blieben bei so manchem Kind hängen: „Dreh das Licht doch immer aus, wenn du nicht mehr bist im Haus, gehst du aus dem Zimmer raus, schalt den Fernseher gleich aus,“ oder „Versuch doch mal zu Fuß zu gehen, lass das Auto öfter stehen, Rodel, Fahrrad oder Roller machen deinen Weg noch toller.“



„Dreh das Licht doch immer aus, wenn du nicht mehr bist im Haus, gehst du aus dem Zimmer raus, schalt den Fernseher gleich mit aus.“

... neunfach
lebenswert!

Im Fasching konnten sich die Kinder an den Späßen von Bauchredner und Clown Wully erfreuen und gemeinsam lachen, staunen und feiern. Am Faschingsdienstag erlebten alle Kinder ein fröhliches Faschingsfest mit guten Faschingskräpfen. Selbst ein Piratenschiff war auf hoher See unterwegs.



Mit viel Freude haben die Kinder den Winter begrüßt, als er uns über Nacht mit viel Schnee geweckt hat. So einen schönen Schneetag gab es schon lange nicht mehr. Leider war der Schnee schnell wieder verschwunden und nun freuen sich die Kinder auf den Frühling, der wieder mit Frühlingsstecken begrüßt wird.



Am 24. Februar erlebte eine kleine Schar von Eltern einen schönen Elternabend. „Gemeinsam hinschauen- Kinderschutz mit allen Sinnen erleben.“ Wir bedanken uns bei den Teilnehmern für das wohltuende Feedback. Zum Thema Kinderschutz haben wir im März mit den Kindern das Theaterstück: „Löffl hat Geburtstag“ erleben können.

Neben all diesen besonderen Veranstaltungen, die Highlights in unserem Alltag darstellen, ist uns vor allem der tägliche Umgang mit den

Kindern ein großes Anliegen. Im gemeinsamen Spielen, Lernen, Trösten, Lachen und Entdecken begleiten wir die Kinder liebevoll und achtsam. Wir nehmen uns Zeit für Gespräche, fördern Selbstständigkeit, stärken das Miteinander und schaffen eine Umgebung, in der sich jedes Kind angenommen und sicher fühlen kann. Im gelebten Alltag – in den kleinen Momenten, Ritualen und Begegnungen – entstehen Vertrauen, Geborgenheit und die Basis für eine positive Entwicklung.

Im Namen des Kindergartenteams wünsche ich allen Menschen zur Osterzeit eine friedliche Welt und eine gesegnete Osterzeit!

Christa Böck

Was gibt es Neues? aus dem:



Kindergarten
Schubertwiese
gemeinsam wachsen

Wir können Ihnen berichten, dass zwischen Weihnachten, Fasching und Ostern meist wenig Zeit zum Verschnaufen bleibt.

Am Faschingsdienstag wurden die Gruppentüren geöffnet und es gab viele lustige Stationen für die verkleideten Faschingsnarren.

Der Besuch der Zahngesundheitserzieherin erfreut uns immer sehr. Spielerisch und mit viel Anschauungsmaterial, klärt sie, gemeinsam mit

dem Zahnputzkrokodil, die Kinder über Zahngesundheit auf.

Der Winter überraschte die Kinder mit einer großen Menge an Neuschnee, bevor sich Anfang März der Frühling ankündigte.

Die warmen Temperaturen lockten die Kinder aus dem Haus und die Vorfreude auf das bevorstehende Osterfest ist im Kindergarten wirklich schon spürbar.



In diesem Sinne senden wir aus dem Kindergarten Frühlingsgrüße und wünschen gleichzeitig Frohe Ostern!

Das Kindergartenteam

..... *... neunfach lebenswert!*



Lernen mit Herz, Gemeinschaft und Persönlichkeit – Einblick in die „Ich bin Ich“-Privatschule Heiligeneich

Die „Ich bin Ich“-Privatschule in Heiligeneich ist ein besonderer Lernort für Kinder, an dem nicht nur Wissen, sondern auch Persönlichkeit, Gemeinschaft und soziale Fähigkeiten im Mittelpunkt stehen. In kleinen Lerngruppen werden die Kinder individuell begleitet und können in ihrem eigenen Tempo lernen und wachsen. Der Unterricht orientiert sich am österreichischen Lehrplan und wird durch ganzheitliche Lernmethoden ergänzt, die unter anderem Elemente aus der Montessori- und Waldorfpädagogik aufgreifen.

Ein wichtiger Bestandteil des Schulalltags ist das wertschätzende Miteinander. Die Kinder lernen in einer starken Gemeinschaft, unterstützen sich gegenseitig und erleben Schule als Ort, an dem jeder so angenommen wird, wie er ist.

Auch außerhalb des Klassenzimmers gibt es viele spannende Lernmomente. Einmal im Monat findet ein Waldtag statt, bei dem die Kinder die Natur entdecken und den Unterricht im Freien erleben. Zusätzlich organisiert die Schule regelmäßig Ausflüge – etwa zum Eislaufen in Tulln,

ins Planetarium oder zu kulturellen Veranstaltungen wie Theaterbesuchen. Auch die Freude an Bewegung, Natur und gemeinsamen Erlebnissen kommt dabei nicht zu kurz.

Ein besonderer Erfolg für die Schulgemeinschaft war die Einrichtung einer 30er-Zone im Bereich der Schule, die auf Initiative engagierter Eltern umgesetzt werden konnte und die Sicherheit am Schulweg verbessert.

Im März fand außerdem ein Ostermarkt der Schule beim Adeg Haferl statt. Dort verkauften die Kinder mit viel Engagement selbstgemachte Produkte wie Seifen, Schmuck oder Gebäck. Vielen Dank an die Besucherinnen und Besucher für euren Besuch und für die Unterstützung der kreativen Arbeit der Kinder.

Die „Ich bin Ich“-Privatschule möchte Kindern einen Ort bieten, an dem sie mit Freude lernen, ihre Stärken entdecken und in einer lebendigen Gemeinschaft wachsen können.



www.ichbinich-privatschule.at

ZWERGAL TREFF



Mittwochs
um 9.30 Uhr

11. März

15. April

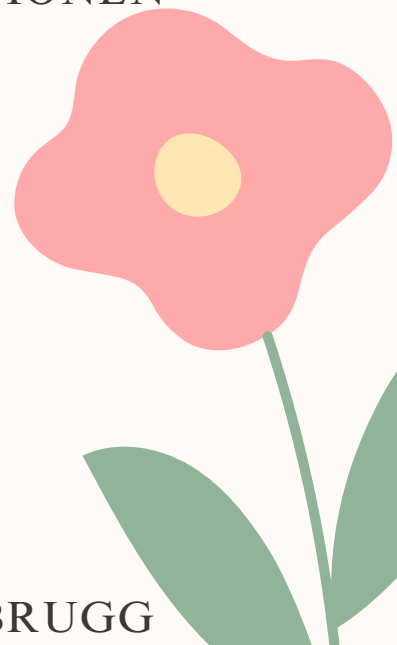
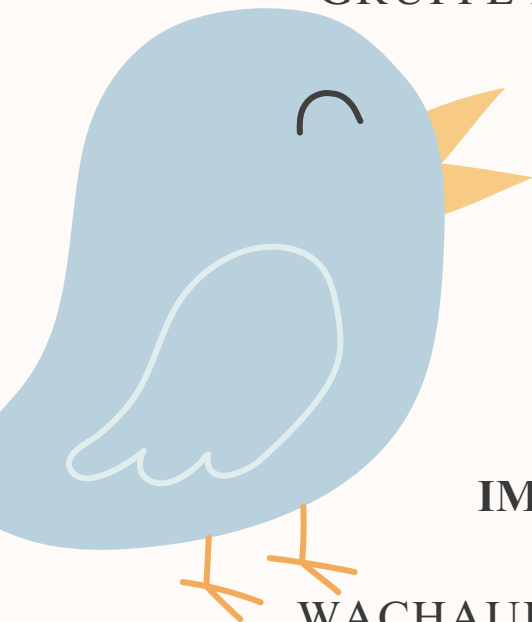
13. Mai

17. Juni

08. Juli

05. August

KOMM MIT DEM QR CODE IN DIE WHATS APP
GRUPPE FÜR AKTUELLE INFORMATIONEN



IM FESTSAAL DER GEMEINDE
ATZENBRUGG

WACHAUER STRASSE 5 - 3452 ATZENBRUGG

Der Zwergaltreff stellt



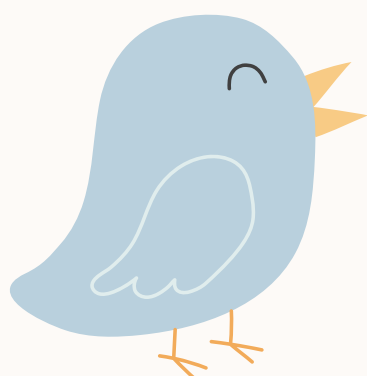
sich vor:

Der Zwergaltreff ist ein **Treffpunkt für Familien mit Babys und kleinen Kindern bis zum Kindergarteneintritt** – gerne auch schon ab den ersten Wochen. Gerade in der ersten Zeit mit Baby tut es gut, aus dem Haus zu kommen, andere Eltern kennenzulernen, Erfahrungen auszutauschen und zu merken: Man ist mit all den klein und großen Fragen des Familienalltags nicht allein.

Während die Babys und Kinder spielen, krabbeln oder einfach dabei sind, bleibt Zeit für Gespräche, Kennenlernen und ein gemütliches Beisammensein.

Der Zwergaltreff findet **einmal im Monat am Mittwoch von 9:30 bis 11:00 Uhr** in der Gemeinde Atzenbrugg statt. Für kleine Snacks und Getränke für Groß und Klein ist gesorgt. Die Teilnahme ist kostenlos und unverbindlich – einfach vorbeikommen und eine nette Zeit verbringen.

Alle Termine sowie weitere Infos gibt es in der WhatsApp-Gruppe. Dafür einfach den **QR-Code scannen, beitreten und nichts mehr verpassen.**



Unser Literaturcafe:

Persönliche Buchtipps von Nicole Mathé. Aktuelle Neuerscheinungen und Gelegenheit zum gegenseitigen Austausch bei Kaffee und Kuchen.



Unsere Schreibwerkstatt:

Kreatives Schreiben mit Gaby Eder. Ein Spiel mit Worten, Sätzen, Gedichten und Geschichten.



Nächster Science afternoon-Termin:

So, 17.05. 2026 10:00 bis 12.30 Uhr

Die Kombination von Chemie und „Kochen“ bringt viele neue und spektakuläre Kreationen zum Vorschein und schafft beeindruckende Geschmackserlebnisse – und dies bei der extremen Kälte von Trockeneis. Die Molekularküche ist äußerst spannend, denn sie bewegt sich damit auf dem Grenzgebiet zwischen traditioneller Küche und den Naturwissenschaften. In diesem

Workshop lernst du, wie du deine eigenen anti-alkoholischen Molekularcocktails herstellst und anschließend wird verkostet. Bei dieser Veranstaltung ist die ganze Familie zur Teilnahme eingeladen.

Anmeldung unter:



Unsere nächsten Termine:

- 24. 04. 19:00 Autorenlesung Beate Maly (Sie schreibt historische Romane und Wien-Krimis), Anmeldung erbeten (0676/4188084)
- WM-Stickerbörse. 29. 05. (15:30 – 18:00) und 06. 06. (10:00 – 12:00)
- Kleidertauschbörse: 31.05. (09:00 – 11:30)
- Erzählcafe „Wenn einer eine Reise tut“ 13.06. (15:00)

Öffnungszeiten:

Dienstag von 16 - 21 Uhr
Donnerstag von 9 - 12 Uhr
Freitag von 16 - 19 Uhr
Samstag von 9 -13 Uhr



Unsere Zusammenarbeit mit Kindergärten und Schulen:

Die Zusammenarbeit mit den Pädagogen ist uns wichtig, denn wir wollen Kinder und Jugendliche für den kompetenten Umgang mit Medien gewinnen und die Lust am Lesen erhöhen.

Deshalb bieten wir eine große Auswahl an geeigneten Büchern für jede Altersgruppe an. Für Kindergartengruppen und VS -Klassen bieten wir kostenlos Lesungen und Buchvorstellungen in der Bücherei an. Kinder der 1. Klasse VS können den Bibliotheken-Führerschein bei uns erlangen.

Gruppenbesuche sind jederzeit möglich. Anmeldung bitte bis spätestens drei Wochen vor dem gewünschten Termin.

Kontakt 0676/4188084 oder buecherei@atzenbrugg.gv.at

Der Kindergarten in Atzenbrugg wird von uns regelmäßig alle drei Wochen besucht.

Fr. Schlögl bringt den Kindern Bilderbücher, die sie sich für drei Wochen ausleihen können. Sie liest ihnen vor und hat auch ein kleines Kamishibai-Theater mit, was den Kleinen besonders viel Spaß macht.



Die Ich-bin-Ich Schule kommt auch regelmäßig alle drei Wochen zu Besuch und borgt Bücher aus.

Die 3b Klasse der VS war mit ihrer Lehrerin Fr. Muck in der Bücherei. Gemeinsam mit Fr. Sigrig Schütz haben sie sich mit dem Thema Märchen auseinandergesetzt, erzählt und vorgelesen. Zu einer ganz besonderen Kooperation kam es mit der 4a: Aus „Alt“ mach „Neu“. Gemeinsam mit ihrer Lehrerin Fr. Ziegler verwandelten die Schülerinnen und Schüler ausrangierte Bücher in Kunstwerke. Sie ließen ihrer Fantasie freien Lauf und nutzten die unterschiedlichsten Materialien, um den alten Buchseiten neues Leben einzuhauchen. Die Werke sind so individuell wie die Kinder selbst.

Manche Figuren orientieren sich direkt an Themen aus ihren Lieblingsbüchern. Hobbies und persönliche Interessen wurden in Papierform verewigt. Auch die aktuelle Jahreszeit fand Einzug in die Gestaltung. Ab sofort sind die Kunstwerke in unserer Bücherei ausgestellt. Hier nur eine kleine Auswahl:



Kommen auch Sie zu uns, wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Bücherteam.

Neuigkeiten aus der Sportunion

Bewegt im Schlosspark
wieder ab Juni 2026



Das neue Semester ist bereits gestartet mit einem ansprechenden Programm.

Details zum Kursplan, sowie alle weiteren Infos und auch die Anmeldung kann auf der Homepage nachgelesen werden.

NEW

SPORT UNION HEILIGENEICH

KURSPLAN SOMMERSEMESTER 26

KURS	TAG	UHRZEIT	ORT	TRAINER
XCO SHAPE	MONTAG	18.30-19.30	VS HEILIGENEICH	ZUZANA
PILATES	MONTAG	19.30-20.30	VS HEILIGENEICH	ZUZANA
KETTLEBELL TRAINING	DIENSTAG	18.15 - 19.15	MS HEILIGENEICH	ANGELINA
RÜCKEN FIT & HALTUNGSTRAINING	DIENSTAG	19.15 - 20.15	VS HEILIGENEICH	RENATE
BODYWEIGHT	MITTWOCH	18.15-19.15	VS HEILIGENEICH	EVELYNE
TURMEN	MITTWOCH	19.30-20.30	VS HEILIGENEICH	LELA
LATIN DANCE FIT	DONNERSTAG	18.30 - 19.30	VS HEILIGENEICH	ALENA
MOBILITY & STRETCH	DONNERSTAG	19.30 - 20.30	VS HEILIGENEICH	LELA

www.atzenbrugg.sportunion.at

Anmeldung und weitere Informationen über die Homepage.



Der April bringt den Minikurs Kinderyoga zurück. Zusammen mit Natascha kann an 5 von 6 möglichen Terminen gemeinsam in die Welt des Yogas eingetaucht werden. Anmeldung ist hier ausschließlich via Mail möglich. Es besteht eine limitierte Platzanzahl - First Come First Served.

SPORT UNION **UKIDS** Kinderyoga

Dienstag

Little Yogis
16.00-16.50
Yoga Kids
17.00-17.50

65€
pro Kurs

mit
Natascha



Little Yogis
4-6 Jahre

Yoga Kids
7-10 Jahre

weitere
Details:
Anmeldung



sportunion.heiligeneich@gmail.com

Kindergarten
Atzenbrugg
Bewegungsraum

www.atzenbrugg.sportunion.at

ZuRÜCK und ReBILD - StärkUNG nach der Geburt

Zusammen mit Lela von www.lelaversum.at bieten wir auch weiterhin für Mamis & Babies Kurse an. Neu im Programm ist der Kurs "ZuRÜCK und ReBILD - StärkUNG nach der Geburt". Ein ganzheitlicher Kurs um nach der Geburt in Bewegung zu kommen. - Kräftigung von Beckenboden, Körperhaltung und Beinachse sowie die bewusste Rückkehr zur eigenen Mitte. Ergänzt wird das Angebot durch Babymassage, Trage - und Aromafachberatung.

SPORT UNION HEILIGENEICH *Mama*

Neu ist auch die Onlineversion der Sporty Mamis. Immer dienstags um 8.45 findet eine Einheit live via Zoom statt.

Lelaversum



ZuRÜCK und ReBILD Stärkung nach der Geburt

Anmeldung:
hallo@lelaversum.at
Betreff: ZuRÜCK und ReBILD

Lelaversum

WAS ERWARTET DICH?

Das Abenteuer post partum beginnt!

Stärkung des Beckenbodens, der Haltung und der Beinachse und wieder zurück zur Mitte finden. Dazu kommt Babymassage, Trage- und Aromafachberatung alles in einem Kurs in kleiner geschlossener Gruppe.

Kursstart
alle 8 Wochen
möglich

Komm in die
Whats App Gruppe



ANMELDUNG VIA MAIL
ERFORDERLICH

www.lelaversum.at/rueckbildung

In Zusammenarbeit mit:



Babyturnen

Anmeldung:
hallo@lelaversum.at
Betreff: Babyturnen

Lelaversum

WAS ERWARTET DICH?

Motorische Förderung
Spielerisch entdecken die Kleinsten die Freude an Bewegung im ersten Lebensjahr. Förderung durch u.a. Klettern, Krabbeln, Rollen und weitere kleine Übungen ermöglichen den Babies wichtige Erfahrungen mit ihrem Körper und ihrer Umwelt zu sammeln.

Wann & Wo
Montag - 2 Gruppen
9.00 & 10.30 Uhr
Rotes Kreuz
in Heiligeneich

ab der
12. Lebens-
woche
möglich

Komm in die
Whats App Gruppe



EINSTIEG ALLE 6 WOCHEN MÖGLICH

www.lelaversum.at/babyturnen



Sporty Mami Training

Anmeldung:
hallo@lelaversum.at
Betreff: Sporty Mami

Lelaversum

WAS ERWARTET DICH?

Stay Fit od. Return to Fitness mit Baby!
Bewegung vor und nach der Geburt stärkt den Körper. Zusätzlich wird die Rückbildung fortgesetzt und unterstützt. Das Baby ist dabei und verbringt wertvolle Zeit mit dir, auf der Matte oder im Bauch. Auch online möglich.

Wann & Wo

Dienstag
10.00 Uhr
Rotes Kreuz
in Heiligeneich

mit Baby

Wann & Wo & Wie

Dienstag
8.45 - 9.45 Uhr
via Zoom

online

Komm in die
Whats App Gruppe



in Präsenz online

EINSTIEG JEDERZEIT MÖGLICH

ANMELDUNG VIA MAIL
ERFORDERLICH

www.lelaversum.at/sportymami
www.lelaversum.at/sportymami-online

Komm in unser Team



Wir erweitern unser Team und sind auf der Suche nach neuen engagierten Mitgliedern in unserem Trainer Team. Bei Interesse einfach ein Mail mit Kontaktdaten und einer kurzen Vorstellung schicken.

Wir melden uns 😊

TRAINER ASSISTENZ

GESUCHT

ANFORDERUNG

- Interesse mit Kindern und Jugendlichen zu arbeiten
- Mindestalter 14 Jahre

WIR BIETEN DIR

- Aufwandsentschädigung
- Möglichkeit zur Aus- und Weiterbildung als Trainer
- Zusammenarbeit mit sportlich, motivierten Trainern

Bodenturn- Medaillensieger beim Kids Cup

Melde dich bei uns:

sportunion.heiligeneich@gmail.com

Beim Kids Cup in Krems am 07.03.2026 war die Sportunion Heiligeneich mit insgesamt 22 Mädchen aus dem Bereich Bodenturnen und unserer äußerst engagierten Trainerin Nadine Diethart vertreten. Bei diesem tollen Event kamen unsere jungen Sportlerinnen in jeder Altersgruppe unter die Top 3.

Wir gratulieren herzlich und sind unheimlich stolz auf:

Lena Brandstötter

Platz 1 Kategorie 6-7 Jahre

Emily Diethart

Platz 2 Kategorie 8-9

Luisa Tappeiner

Platz 2 Kategorie 10-11

Sophie Kerschner

Platz 2 Kategorie 12-13

Sophia Wallisch

Platz 3 Kategorie 14+



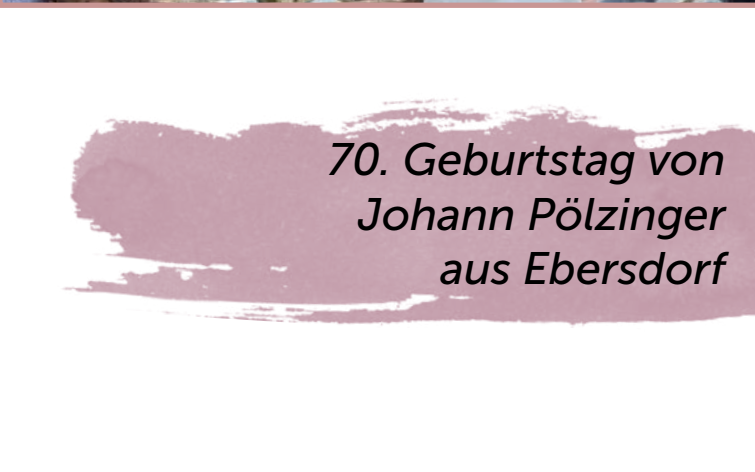
Wir gratulieren...

Was war los?

29



70. Geburtstag von
Ferdinand Ziegler
aus Heiligeneich



70. Geburtstag von
Johann Pölzinger
aus Ebersdorf



Goldene Hochzeit von
Helga und Josef Stich



Diamantene Hochzeit von
Josefa und Johann Muck





FASCHINGSUMZUG 2026

Der Faschingsumzug 2026 war ein voller Erfolg: Insgesamt zogen 28 kreative Gruppen zogen mit fantasievollen Kostümen, geschmückten Wägen und viel guter Laune von Heiligeneich nach Atzenbrugg. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher säumten die Strecke und sorgten für großartige Stimmung.

Beim Gemeindeamt Atzenbrugg wurden die Gruppen feierlich vorgestellt und vom Publikum mit kräftigem Applaus belohnt. Anschließend ging das bunte Treiben im Schlossgarten wei-

ter: Bei einer ausgelassenen Faschingsparty mit bester Musik, gutem Essen und vielen fröhlichen Gästen wurde bis in die Abendstunden gefeiert.

Ein herzliches Dankeschön gilt den Organisatoren, Helferinnen und Helfern sowie allen Mitwirkenden für diese rundum gelungene Veranstaltung.

Weitere Fotos und Videos finden Sie auf der Gemeindehomepage.





..... Marktgemeinde Atzenbrugg

Sonntag 31. Mai, 16 Uhr

Gesang und Wort

KS. Clemens Unterreiner, Bariton, Andrea Linsbauer, Klavier & Dr. Andreas Láng, Moderation

Karte 38 €, Jugendkarte bis 29 J. 25 €



(c) Ulrik Hölzel



(c) Nancy Horowitz

Sonntag 14. Juni, 16 Uhr

Junge Schubert Talente

Studierenden von MDW, MOZ und Eloisa Aubert - 11 Jahre/
Gewinnerin Goldene Note 2025

Karte 38 €, Jugendkarte bis 29 J. 25 €



(c) Mark Wilwert

Sonntag 21. Juni, 16 Uhr

Von Liebe und Vergänglichkeit

Prof. Dr. Christian Reiter, Moderation, KS. Ildiko Raimondi,
Gesang & Ania Druml, Klavier

Karte 38 €, Jugendkarte bis 29 J. 25 €



(c) Julia Wesely



(c) Christine Schneider

Sonntag 6. September, 16 Uhr

Schubert Serenade des Landes NÖ

Valer Sabadus, Countertenor, Akemi Murakami, Klavier

Karte 32 €



(c) Shirley Suarez



Sonntag 13. September, 16 Uhr

Haydn und die Jazz

KS. Cornelius Obonya - Stimme / Peter Havlicek - Kontragarre / Bertl Mayer -
Mundharmonika / Emily Stewart - Violine / Peter Rosmanith - Perkussion

Karte 38 €, Jugendkarte bis 29 J. 25 €



(c) Sasha Ilushina



(c) Karl Satzinger

Sonntag 27. September, 16 Uhr

Eine Landpartie auf Schuberts Spuren

Philharmonia Schrammeln & KS. Ildiko Raimondi
Mit freundlicher Unterstützung des Bankhauses Spängler

Karte 38 €, Jugendkarte bis 29 J. 25 €



(c) Julia Frank



Sonntag 4. Oktober, 16 Uhr

Orgel trifft Volksmusik

Familiengesang Knöpfl
In Kooperation mit der Volkskultur NÖ

Karte 38 €, Jugendkarte bis 29 J. 25 €



Nur noch
Restplätze
im Nebensaal

Nur noch
Restplätze
im Nebensaal

Nur noch
Restplätze
im Nebensaal

Kartenreservierung:
info@schubertschloss.at
oder 02275/5234

Schloss Frühlingserwachen 1. Mai - 15 Uhr

Mit dem traditionellen „Frühlingserwachen“ eröffnet das Schloss Atzenbrugg am 1. Mai feierlich seine neue Saison und lädt Besucherinnen und Besucher herzlich ein, diesen besonderen Tag in historischem Ambiente zu genießen.

Die offizielle Eröffnung beginnt um 15 Uhr und wird von einer stimmungsvollen musikalischen Umrahmung begleitet, die den Frühling klangvoll willkommen heißt. In der einzigartigen Atmosphäre des Schlosses erwartet die Gäste ein abwechslungsreiches Programm für Jung und Alt.

Im Anschluss an die Eröffnung bietet eine Weinverkostung die Möglichkeit, ausgewählte regionale Weine kennenzulernen und zu genießen. Ein weiterer Höhepunkt des Nachmittags ist die feierliche Preisverleihung des Schul-Contests. Dabei werden die kreativen und engagierten Beiträge von Schülerinnen und Schülern gewürdigt und ausgezeichnet – ein schönes Zeichen für die lebendige Verbindung zwischen Kultur, Bildung und Region.

Auch in diesem Jahr steht das Schloss Atzenbrugg wieder ganz im Zeichen der Musik: Das beliebte Schubertiaden-Programm verspricht hochkarätige Veranstaltungen und knüpft an die traditionsreiche Geschichte des Hauses als Wirkungsstätte Franz Schuberts an. Besucherinnen und Besucher dürfen sich auf ein vielfältiges kulturelles Angebot freuen. Detaillierte Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen sind auf der Website unter www.schubertschloss.at abrufbar.



Ein weiterer Fixpunkt im Jahreskalender ist bereits in Planung: Der stimmungsvolle Adventmarkt wird auch heuer wieder am ersten Adventwochenende stattfinden und das Schloss in vorweihnachtlichen Glanz tauchen. Mit liebevoll gestalteten Ständen, regionalem Kunsthandwerk und kulinarischen Köstlichkeiten ist er seit Jahren ein beliebter Treffpunkt für die ganze Familie.

Das Team des Schubert Schlosses Atzenbrugg blickt mit großer Vorfreude auf die kommende Saison und freut sich darauf, zahlreiche Gäste begrüßen zu dürfen. Auch 2026 ist das Schloss wieder Partner der NÖ-Card sowie des NÖ Familienpasses und bietet damit zusätzliche attraktive Besuchsmöglichkeiten.

Feiern Sie mit uns den Frühling und erleben Sie Kultur, Genuss und Geschichte im Schloss Atzenbrugg!



**SCHUBERT
SCHLOSS
ATZENBRUGG**



HILFSWERK

Mobile HILFSWERKstätte

Schnelles Erledigen von kleinen Reparaturen.

Im Rahmen der mobilen HILFSWERKstätte führen unsere ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen Kleinstreparaturen für Sie durch.

Was wir für Sie tun können:

- Bilder aufhängen
- Glühbirnen wechseln
- Einfache Halterungen montieren
- Bedienungsanleitungen erklären
- Kleine Möbel aufstellen

**Wir sind
gerne für
Sie da!**

Hilfswerk Niederösterreich

Verein Hilfswerk Atzenbrugg

GGR Daniela Schodt | T 0676 615 57 84

www.noehilfswerk.at



Aktivitäten der Landjugend Heiligeneich

Auch in den vergangenen Monaten war bei der Landjugend Heiligeneich wieder einiges los. Neben gemeinsamen Ausflügen standen auch Weiterbildung und Gemeinschaft im Mittelpunkt.

Am 21. Dezember 2025 fand unser diesjähriger Adventausflug statt. Gemeinsam fuhren wir mit dem Zug nach Wien, wo zunächst ein Besuch bei BattleKart auf dem Programm stand. Dort konnten wir uns beim Kartfahren so richtig auspowern und hatten jede Menge Spaß. Anschließend ließen wir den Tag gemütlich am Adventmarkt am Stephansplatz ausklingen und genossen die weihnachtliche Stimmung in der Wiener Innenstadt.

Von 27. Februar bis 1. März 2026 ging es für einige Mitglieder zum gemeinsamen Skiausflug nach Flachau. Früh am Freitagmorgen starteten wir mit dem Bus von Valentin Reisen in Richtung Salzburg. Bei sonnigem Wetter wurden am Vormittag fleißig Pistenkilometer gesammelt, während am Nachmittag auch das gesellige Bei-

sammensein beim Après-Ski nicht zu kurz kam. Neben dem sportlichen Erlebnis stand vor allem die Gemeinschaft im Vordergrund, wodurch der Ausflug für alle Beteiligten zu einem gelungenen Wochenende wurde.

Neben den gemeinsamen Aktivitäten spielt auch Weiterbildung in der Landjugend eine wichtige Rolle. Unsere Mitglieder nahmen in den letzten Monaten an verschiedenen Seminaren und Kursen teil. Dazu zählten unter anderem Schulungen zu Veranstaltungsrecht und Lebensmittelhygiene sowie Kurse wie Yoga und Pilates. Auch kulinarisch wurde einiges geboten – etwa beim Kochkurs „Das perfekte Dinner“ oder bei einem Backkurs. Darüber hinaus nutzten einige Mitglieder die Möglichkeit, sich beim Seminar zum Steuerausgleich sowie bei verschiedenen Agrarkreisen fachlich weiterzubilden.

Die Landjugend Heiligeneich freut sich bereits auf viele weitere gemeinsame Aktivitäten und Veranstaltungen im kommenden Jahr.





HILFSWERK

Ehrenamtlicher Besuchsdienst

Damit Einsamkeit keine Chance hat.

Es ist eine Freude, Zeit mit lieben Menschen verbringen zu können – vor allem im Alter, wenn man nicht mehr so mobil ist oder soziale Kontakte abnehmen.

Sie möchten besucht werden?

Im Rahmen des Besuchsdienstes leisten Ihnen unsere ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen Gesellschaft. Dies ist für Sie **kostenlos!**

Sie möchten ehrenamtlich mitarbeiten?

Unser Angebot an ehrenamtliche Besucher*innen:

- Kostenlose Einschulung und Seminare vor Ort
- Laufende Begleitung und Austausch im Team
- Gemeinsame Veranstaltungen und Ausflüge
- Versicherungsschutz
- Ermäßigte NÖ Card (unterstützt von NÖ Versicherung)

Wir freuen uns auf Sie!

Hilfswerk Atzenbrugg

Gerlinde Schwarz | T 0660/400 27 30
schag957@gmail.com



Im September geht es rund!

... waren Sie auch dabei, vor 10 Jahren beim großen Musikfest – als über 20 Musikkapellen durch Atzenbrugg marschierten und anschließend im Schlosshof zum „Monsterkonzert“ aufspielten?

Heuer ist es wieder soweit: Die Blasmusik Heiligeneich wird 60 Jahre und feiert von 19.-20. September 2026 mit großem Programm im Schlosspark Atzenbrugg:

Samstag, 19.09.2026 – Jubiläumsabend „60 Jahre Blasmusik Heiligeneich“

- Messe und Festakt mit der Blasmusik Heiligeneich und der Roberti Banda
- Dämmerchoppen im Festzelt mit der Kapelle Tristach aus Osttirol
- Stimmung mit den Hybrid Bradlern

Sonntag, 20.09.2026 – Bezirksmusikfest mit Marschwertung

- Frühschoppen zum „warm-up“ mit dem Musikverein Pusterwald aus der Steiermark
- Marschmusikwertung mit ca. 20 Gastkapellen
- Gesamtspiel und Ergebnisverkündung im Schlosspark
- Konzert mit VIARA BLECH aus Tirol – Disco, Disco, Party, Party!

Einen kleinen Vorgeschmack können Sie sich beim Jubiläumskonzert am Samstag, 27.06.2026 im Schlosspark Atzenbrugg holen. Gemeinsam mit der Roberti Banda lädt die Blasmusik Heiligeneich zu einem Open-Air-Konzertabend, es erwartet Sie wieder die eine oder andere Überraschung.

Wer nicht kommt, ist nicht dabei!




**BLASMUSIK
HEILIGENEICH**





Jahreshauptversammlung FF Atzenbrugg

Am 03.01.2026 fand die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen des Kommandos der Freiwilligen Feuerwehr Atzenbrugg statt.

Für das abgelaufene Jahr wurde wieder eine beeindruckende Bilanz gezogen. Rund 7.000 Stunden wurden von den Feuerwehrmitgliedern freiwillig und unentgeltlich geleistet. 2025 konnten 25 Einsätze verzeichnet werden. Um diese Einsätze gut abarbeiten zu können, werden auch die richtigen Einsatzmittel benötigt. Deshalb konnten wir im Dezember mit großer Freude unser neues Einsatzfahrzeug, ein HLF2 mit 2000l Wasser, in Empfang nehmen. Kommandantin OBI Magdalena Draxler bedankt sich bei allen Mitgliedern für die geleistete Arbeit.

Als Vertretung der Gemeinde konnte Bgm. Beate Jilch recht herzlich begrüßt werden. Sie bedankt sich ebenfalls für die beeindruckenden Leistungen.

www.ff-atzenbrugg.at



Anschließend wurde die Neuwahl des Kommandos durchgeführt. Sowohl Kommandantin OBI Magdalena Draxler als auch Kommandantstellvertreter BI Marcel Meyer wurden im Amt bestätigt und wiedergewählt.

FF Heiligeneich - Kommando im Amt bestätigt

Die Feuerwehr Heiligeneich blickt auf ein erfolgreiches Jahr 2025 zurück: 491 Tätigkeiten mit insgesamt 10.716 Stunden sowie 37 Einsätze (10 Brände, 24 technische Einsätze, 2 Schadstoffeinsätze, 1 Fehlalarm). 33 Übungen und 21 Kurse sicherten die Einsatzbereitschaft.



Auch der Rückblick auf die letzten fünf Jahre zeigt große Herausforderungen und Investitionen – von Pandemiebedingungen bis zur Hochwasserkatastrophe 2024 sowie Anschaffungen wie Versorgungsfahrzeug, Container, Schutzbekleidung und Ausrüstung.

Erfreulich ist die starke Nachwuchsarbeit mit 12 Jugendlichen und 15 Kindern in der Feuerwehr.

Bei den Wahlen wurde das Kommando klar bestätigt: Norbert Quixtner bleibt Kommandant, Hannes Mann sein Stellvertreter. Bernd Fößleitner wurde als Leiter des Verwaltungsdienstes bestellt, Christian Serloth als Stellvertreter.

Zusätzlich gab es Neuaufnahmen, Überstellungen und mehrere Beförderungen. Die Feuerwehr sieht sich damit gut gerüstet für kommende Aufgaben.

www.ff-heiligeneich.at

FF Trasdorf - Trasdorfer Kommando klar bestätigt

Der Mannschaftssaal im Feuerwehrhaus Trasdorf war am Freitag, 23.01.2026, bis auf den letzten Platz gefüllt: 59 Kameraden folgten der Einladung von Bürgermeisterin Beate Jilch. Da 2026 für Niederösterreichs Feuerwehren ein Wahljahr ist, blickten Kommandant Gerald Keiblinger und sein Stellvertreter Christoph Eibensteiner auf die vergangene Periode zurück. 2025 standen 29 Einsätze sowie zahlreiche Ausbildungs- und Übungseinheiten zu Buche. Die 75 Mitglieder (davon 14 Reservisten) zeigen großen Zusammenhalt und einen hohen Ausbildungsstand.

Anschließend stellten beide ihre Funktionen zur Verfügung, woraufhin Bürgermeisterin Jilch den Vorsitz übernahm und die Wahl leitete. Das Kommando wurde klar wiedergewählt, angelobt und Johann Muck-Högl erneut als Leiter des Verwaltungsdienstes bestellt. Die Bürgermeisterin dankte für die starke Einsatzbereitschaft und die gute Zusammenarbeit.

Zum Abschluss folgten Beförderungen und Ernennungen: Lukas Muck wurde zum Hauptfeuerwehrmann befördert, Andreas Figl zum Sachbearbeiter für vorbeugenden Brandschutz ernannt. Zudem gratulierte das Kommando Josef Keiblinger jun. mit einer Florian-Statue zu seinem 50. Geburtstag. Der Abend klang bei einem gemeinsamen Essen gemütlich aus.



www.ff-trasdorf.at

Neuer Abschnittsfeuerwehrkommandant kommt aus der Gemeinde Atzenbrugg

2026 ist für Niederösterreichs Feuerwehren wieder ein großes Wahljahr. Im Abstand von 5 Jahren werden im Jänner die Kommandanten und deren Stellvertreter durch die Mannschaften gewählt. Am 21. Februar 2026 erfolgten nun im Feuerwehr- & Sicherheitszentrum in Tulln die Funktionärswahlen auf Bezirks-, Abschnitts- und Unterabschnittsebene des gesamten Bezirkes Tulln. Nachdem Brandrat Johann Kellner (FF Michelndorf) altersbedingt nicht mehr zur Wahl antrat, wählten die Feuerwehren des Abschnittes Atzenbrugg Gerald Keiblinger (FF Trasdorf) zum neuen Abschnittsfeuerwehrkommandanten sowie Harald Lee (FF

Würmla) als seinen Stellvertreter. Zum neuen Leiter des Verwaltungsdienstes des Abschnittskommandos wurde Richard Marschik (FF Atzenbrugg) bestellt. Unser Feuerwehrabschnitt umfasst 19 Freiwillige und 2 Betriebs-Feuerwehren der Gemeinden Atzenbrugg, Michelhausen, Sitzenberg-Reidling, Würmla und Zwentendorf mit über 1.300 Mitgliedern. Als Unterabschnittskommandant der drei Atzenbrugger Gemeindefeuerwehren wurde Norbert Quixtner (FF Heiligeneich) wiedergewählt. Bürgermeisterin Beate Jilch, Vizebürgermeister Franz Buchberger, zahlreiche Kameraden und Wegbegleiter empfingen nach den Wahlen das neue Abschnittsfeuerwehrkommando im Feuerwehrhaus in Trasdorf und wünschten den neuen Funktionären alles Gute. Fotos (FF Trasdorf)



v.l.n.r.: BR Johann Kellner, BR Gerald Keiblinger, ABI Harald Lee, VI Richard Marschik

Stimmungsvolle Ballnacht bei der FF-Atzenbrugg

Der diesjährige Feuerwehrball war ein voller Erfolg und wird allen Beteiligten noch lange in bester Erinnerung bleiben. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher folgten der Einladung und sorgten von Beginn an für eine großartige Stimmung im Saal.

Kulinarisch blieben keine Wünsche offen: Die 1/8-Bar, die Cocktailbar sowie die klassische Bar waren bestens besucht und boten für jeden Geschmack das passende Getränk. Das hervorragende Essen trug ebenfalls wesentlich dazu bei, dass sich alle Gäste rundum wohlfühlten.

Ein besonderes Highlight des Abends war die Verlosung mit vielen tollen Preisen, die dank

zahlreicher großzügiger Spenden möglich gemacht wurde. Ebenso sorgten die spannende Versteigerung und das beliebte Schätzspiel, bei dem der Fuhrpark der Feuerwehr geschätzt werden musste, für beste Unterhaltung und große Begeisterung.

Bis in die frühen Morgenstunden wurde ausgelassen getanzt, gelacht und gefeiert. Die hervorragende Stimmung und das große Interesse zeigten einmal mehr, welchen Stellenwert der Feuerwehrball in der Bevölkerung hat.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Besucherinnen und Besuchern für ihr Kommen sowie allen Sponsoren und Spendern für die großzügige Unterstützung und die vielen großartigen Preise.



Inspektionsübung beim ADEG Haferl

Beim ADEG Haferl fand kürzlich eine Inspektionsübung der Feuerwehren Trasdorf, Heiligenreich und Atzenbrugg statt. Insgesamt nahmen über 65 Kameradinnen und Kameraden an der Übung teil. Angenommen wurde ein Brandausbruch am Gelände des ADEG Haferl.

Mehrere Personen galten dabei als vermisst und mussten von den Atemschutztrupps im stark verrauchten Gebäude gesucht und gerettet werden. Zusätzlich wurde auch eine Höhenrettung durch-

geführt, um eine weitere verletzte Person aus erhöhter Lage sicher zu retten.

Die Übung bot den Einsatzkräften eine gute Gelegenheit, die Zusammenarbeit zwischen den Feuerwehren zu trainieren und wichtige Abläufe unter realistischen Bedingungen zu üben.

Ein besonderer Dank gilt Haferl Markus für die Zurverfügungstellung des Übungsobjektes sowie allen Beteiligten für die hervorragende Übungsausarbeitung und die zahlreiche Teilnahme.





Die **ROMANTIKER**

MUSIC FUN & ACTION

13. ROTKREUZ-BALL

der Bezirksstelle Atzenbrugg-Heiligeneich

WANN: 11.04.2026 Einlass 19.00 Uhr
Beginn 20.00 Uhr

WO: Gasthof Schreiblehner
Hauptstraße 62, 3451 Atzelsdorf

VVK: 13 €
AK: 15 €

Tisch- & Kartenreservierung: +43 664 8763300



HUMMER

Sand & Schotter - Erdbau - Transporte



Uns unterstützt die
**Raiffeisenkasse
Heiligeneich**
mit Bankstelle in
Sitzenberg
Tel. 022703008
www.raiffeisenkasse-noe.at

STEINER
HEILIGENEICH
Wir bauen Ihre Zukunft.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
NIEDERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

Der Reinerlös der Veranstaltung kommt der Instandhaltung der Mannschaftsräume zugute.

Veranstalter: ÖRK, Landesverband NÖ, Rotkreuz-Bezirksstelle Atzenbrugg-Heiligeneich, Bezirksstellenleiterin: LRR Julia Böck

Diamond Country Club wird größtes Golfresort Österreichs

Im Diamond Country Club in Atzenbrugg steht eine besondere Saison bevor. Mit der Eröffnung des neu gestalteten Gold Course wächst die Anlage auf insgesamt 45 Löcher – zwei 18-Loch-Plätze und einen 9-Loch-Platz. Damit wird der Diamond Country Club zum größten Golfresort Österreichs und stärkt seine Rolle als sportlicher Treffpunkt im Tullnerfeld.

Der neue Gold Course wurde umfassend modernisiert und erweitert. Die Planung stammt vom international renommierten Golfarchitekten José María Olazábal. Die Eröffnung des neu gestalteten Championship-Kurses ist für Mai geplant.

Golf wird zum Massensport

Der Golfsport hat in den letzten Jahren eine echte Veränderung erlebt. Golf ist heute jung, modern und für viele Menschen zugänglich. Immer mehr Einsteiger entdecken den Sport als perfekte Kombination aus Bewegung, Natur und Gemeinschaft.

Der Einstieg ist dabei einfacher als viele denken: Schon ab 365 Euro pro Jahr kann man im Diamond Country Club das ganze Jahr Golf spielen. Wer den Sport zunächst ausprobieren möchte, kann an einem der über 20 Platzurlaubskurse teilnehmen. Zum Aktionspreis von 99 Euro lernt

man an nur einem Tag die Grundlagen und erhält die offizielle Spielberechtigung für Golfplätze.

Ein besonderes Aushängeschild ist die Jugendarbeit des Clubs. Über 175 Kinder und Jugendliche trainieren jede Woche im Diamond Country Club. Für Kinder bis 14 Jahre ist Golf sogar komplett kostenlos. Durch professionelles Training konnten bereits mehrere Talente aus dem Tullnerfeld Studienstipendien in den USA erhalten. Auch sportlich zählt der Club zur Spitze: Die Mannschaft des Diamond Country Club ist mehrfacher österreichischer Staatsmeister.

Der Diamond Country Club versteht sich aber nicht nur als Golfanlage, sondern auch als Treffpunkt für die Region. Die beiden Restaurants im Resort sind öffentlich zugänglich und laden auch Nicht-Golfer zum Genießen ein – vom Mittagessen bis zum Abendessen mit Blick auf den See.

Mit dem neuen Championship-Platz, attraktiven Mitgliedschaftsmodellen, starker Kulinarik und zahlreichen Veranstaltungen entwickelt sich der Diamond Country Club immer mehr zu einem Ort für Sport, Begegnung und Lebensqualität im Tullnerfeld – offen für Mitglieder, Gäste und alle, die den Golfsport einmal kennenlernen möchten.



CD-Aufnahmen im Schubertschloss Atzenbrugg Orgel trifft Advent

Ein lang gehegter Plan wurde Realität: Im Frühling starteten in der Schlosskapelle Atzenbrugg die Aufnahmen zur CD „Orgel trifft Advent“, die rechtzeitig im Advent erscheinen soll.

Die Idee entstand nach einem besonderen Adventkonzert 2023 in der Pfarrkirche Hausleiten, organisiert von Gottfried Zawichowski. Mitwirkende waren der Familiengesang Knöpfel, Organistin Sandra Lechner, Harfenist Michal Matejcek sowie Texte von Zawichowski.

Gemeinsam mit der Volkskultur NÖ unter Harald Froschauer wurde daraus das Projekt einer Weihnachts-CD. Mitte März 2026 erfolgten die Aufnahmen in Atzenbrugg unter der Leitung von Zawichowski. Sandra Lechner spielte die Orgel, der Familiengesang Knöpfel sorgte für stimmungsvolle Adventlieder. Anstelle des verhinderten Harfenisten übernahm das Ensemble H3 aus dem Weinviertel den instrumentalen Part. Die Aufnahmetechnik lag beim Tonstudio Baumann, die Organisation bei Eva Zeindl.

Der Familiengesang Knöpfel besteht aus Michaela Ströger-Knöpfel, Andrea Tauber sowie der jüngeren Generation Pia Ströger, Veronika und Katharina Tauber, die auch Gitarre spielt. Sie interpretieren Adventweisen aus dem Alpenraum sowie Werke von Cesar Bresgen und Johannes Hoffer.

Sandra Lechner, ausgebildet in Klagenfurt, Wien und St. Pölten, ist Organistin mit Schwerpunkt Kirchenmusik und spielt auf der CD Werke von Zipoli, Haydn und Mozart.

Das Ensemble H3 (Thomas, Johannes und Martin Honsig) musiziert seit zehn Jahren gemeinsam und bringt mit vielfältigen Instrumenten wie Flügelhorn, Harmonika, Klarinette und Tuba klangliche Vielfalt in die Aufnahme.



Ensemble H3



Familiengesang



Sandra Lechner

MUSIKVEREIN ZWENTENDORF

AUF UNS

MUSIK, DIE VERBINDET

19.04.2026



16:30 UHR

EINLASS: 16:00

**DONAUHOF
ZWENTENDORF**

GAST:

**KIRCHENCHOR
HEILIGENEICH**



**FREIWILLIGE
SPENDEN**



**I WILL FOLLOW HIM,
GABRIELLAS SÅNG, ...**



**SIEGFRIED
RESCH**



Böhme Medical

www.polysound.at

POLYSOUND

The Leader in Business Call Solution

Text Sprecher und MEHR für Telefon Web Video, Nachhaltig und ECHT

VERANSTALTER: MV ZWENTENDORF CHRISTIAN KAUFMANN, KIRCHENPLATZ 1/2 3435 ZWENTENDORF, ZVR: 301145949
DER REINERLÖS DIENST ZUM ANKAUF UND ZUR REPARATUR VON INSTRUMENTEN.

NÖs Senioren in Feierlaune

Eine lieb gewordene Tradition ist es, dass wir unseren Mitgliedern zu deren runden bzw. halbrunden Jubiläen unsere Glückwünsche überbringen. Grundsätzlich macht das die Obfrau und der/die entsprechende Ortsbetreuer*in, bei deren Verhinderung ein anderes Vorstandsmitglied. In den ersten beiden Monaten des neuen Jahres hatten wir schon mehrfach Gelegenheit dazu. Wir durften Frau Buchinger Berta aus Hütteldorf zu ihrem 95er gratulieren, Herrn Erich Jilch aus Atzenbrugg zu seinem 70er, Frau Hermine Mayer aus Ebersdorf zu ihrem 85er, Herrn Altbgm. Ferdinand Ziegler aus Heiligeneich ebenfalls zu seinem 70er und dem Ehepaar Helga und Josef Stich aus Trasdorf zu ihrer Goldenen Hochzeit. Es ist jedes Mal interessant, Details aus deren Leben zu erfahren bzw. wie sie zu den Menschen wurden, die sie heute sind.

Beim Ortsseniorentag der NÖs Senioren Ortsgruppe Atzenbrugg-Trasdorf am Mittwoch, dem 04.03.2026 im Gasthof Kögl in Atzenbrugg wurde der Vereinsvorstand neu gewählt und die Aktivitäten für 2026 vorgestellt. Im Beisein von Bürgermeisterin Beate Jilch, Landesgeschäftsführer

Wolfgang Zimmermann und Bezirksobmann DDr. Holger Herbrüggen wurden die Vorstandswahlen durchgeführt. Renate Großauer wurde für weitere 4 Jahre einstimmig wiedergewählt. Auch Georg Bschorr als Schriftführer und Marion Gleiß als Finanzreferentin wurden einstimmig bestätigt. Frau Bürgermeisterin Jilch gratulierte sehr herzlich und wünschte dem gesamten Vorstand weiterhin viel Erfolg sowie schöne und interessante Aktivitäten.

Im Rahmen des Ortsseniorentages wurden auch Marianne und Georg Bschorr für ihre 25-jährige Mitgliedschaft beim Verein Ehrenurkunden von Bürgermeisterin Jilch, LGF Zimmermann und Bez. OB Herbrüggen überreicht.

Den ersten Heurigen-Nachmittag hatten wir – nach mehr als drei Monaten Pause – beim Heurigen Berger in Hütteldorf. Das Wetter war frühlinghaft, aber zum Draußensitzen doch noch ein bisschen zu kühl. Schönes Wetter, köstliche Schmankerln, guter Wein, angenehme Plaudereien und eine fröhliche Stimmung – Herz, was begehrt du mehr?



Alles Gute zum 70er, lieber Ferdinand





Für 2026 gibt es wieder viele Pläne.

ACHTUNG: der Vortrag von David Zwilling (1974 Abfahrtsweltmeister und Silbermedaille Slalom) wurde auf Dienstag, 14. April 2026 verschoben!!!

Zusätzlich zum Musical „Ein Käfig voller Narren“ auf der Seebühne Mörbisch werden wir auch das Musical „GHOST – Nachricht von Sam“ auf der Felsenbühne Staats besuchen.

Des Weiteren ist auch geplant, gemeinsame Radtouren zu unternehmen. Je nachdem wie groß das Interesse ist, wird es eine einmalige Aktion oder – je nach Nachfrage – öfters stattfinden.

Außerdem ist für den 5. Dezember 2026, Beginn 10.00 Uhr, ein Vortrag „Chancen und Herausforderungen von Digitalisierung und KI für Senioren“ mit anschließender Führung im Showroom im Haus der Digitalisierung in Tulln geplant – und das komplett GRATIS!

Zu guter Letzt möchte ich nochmals auf unsere 4-tägige Busreise nach MÜNCHEN – vom 28. bis 31. Mai 2026 hinweisen. Hier brauchen wir unbedingt noch ein paar Teilnehmer!!

Nähere Informationen bzw. weitere Details könnt Ihr unserer Homepage atzenbrugg.noe-senioren.at entnehmen oder Ihr schaut einfach mal auf Facebook bei uns rein:





Aufgrund der großen Vielfalt unserer Veranstaltungen, sollte für jeden etwas Passendes dabei sein! Werden auch Sie Mitglied bei NÖs Senioren. Wir freuen uns über jedes neue Mitglied!

IHR REGIONALER
IMMOBILIENDIENSTLEISTER IM
TULLNERFELD



Sie möchten Ihre
Immobilie verkaufen
oder vermieten?

 02275 / 420 26

 office@acacio.at

 www.acacio.at

VERKAUF
VERMIETUNG
BERATUNG



Wir beraten Sie gerne!

Führungswechsel beim UTC Atzenbrugg/ Heiligeneich

Bei der letzten ordentlichen Generalversammlung des Tennisvereines wurde Thomas Graf zum neuen Präsidenten gewählt.

Wir möchten uns herzlich bei Thomas Lechner für mehr als acht Jahre engagierte und erfolgreiche Leitung des Vereins bedanken.

Unter seiner Führung wurden zahlreiche gesellschaftliche Highlights gesetzt und der Verein hat sich hervorragend weiterentwickelt.

Dem neuen Führungsteam wünschen wir viel Erfolg und Freude bei der Umsetzung der kommenden Projekte und Vorhaben.



Foto v.l.n.r.: Thomas Lechner (ehem. Präsident), Vizebgm. Franz Buchberger und Thomas Graf (neuer Präsident)

Jahresabschlussfeier des Roten Kreuzes Atzenbrugg mit Neuwahl der Bezirksstellenleitung

Am Freitag, dem 23. Jänner, fand im Gasthaus Burchhart in Atzelsdorf die Jahresabschlussfeier der Rotkreuz-Bezirksstelle Atzenbrugg mit zahlreichen Mitarbeiter:innen und Ehrengästen statt.

Im Rückblick auf das Jahr 2025 wurden die Leistungszahlen präsentiert: Die Rettungs- und Krankentransporte gingen um 15 % zurück. Gleichzeitig entwickelten sich das Freiwillige Sozialjahr mit stark gestiegenen Dienststunden sowie der Gesundheits- und Sozialdienst mit Zuwächsen im Besuchs- und Begleitdienst und bei den Therapiebegleithunden sehr positiv. Auch das Jugendrotkreuz wurde weiter ausgebaut, während die Zahl der Blutspenden leicht rückläufig war.

Im Zuge der Neuwahl der Bezirksstellenleitung legte Peter Angerer nach fünf Jahren seine Funktion als Bezirksstellenleiter zurück und kandidierte als Stellvertreter. Julia Böck stellte sich mit ihrem Team zur Wahl und wurde um 20 Uhr einstimmig zur neuen Bezirksstellenleiterin gewählt.

Ein weiterer Höhepunkt waren zahlreiche Ehrungen und Beförderungen: Insgesamt wurden 27 Beförderungen, 23 Verdienstmedaillen, 9 Dienstjubiläen sowie mehrere Leistungsabzeichen verliehen. Eine besondere Auszeichnung erhielt Marina Fischer, die für ihre Verdienste die Verdienstmedaille in Gold erhielt.



Frühlingserwachen

SCHUBERT SCHLOSS ATZENBRUGG

1. Mai 2026
ab 15 Uhr

- Preisverleihung
Kreativ-Contest der
Schulen in NÖ
- Musikalische Umrahmung
- Weinverkostung

Wir laden ALLE Interessierten, Familien und Musikliebhaber ein, mit uns gemeinsam zu feiern.